Jahreshauptversammlung 2016

Karnevalverein Schnorreswackeler Rümmelsheim e.V.

Datum:	17. November 2016
Beginn:	19:33 Uhr
Ort:	Rümmelsheim, Feuerwehrhaus

Anwesenheit:

Lissy Lautenberger	Daniel Pieroth	Rainer Schätzl
Julius Bergmann	Winfried Hartmann	Karl-Heinz Schäfer
Kerstin Baaser	Hartmut Merkelbach	Christian Gläser
Janina Fröder	Andreas Fröder	Jana Schaurer
Sabine Gumbrich	Christiane Schlecht	

Die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigefügt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des Vorsitzenden/ Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht
3. Rechnungslegung der 1. Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer, Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl einer 2. Vorsitzenden / eines 2. Vorsitzenden
7. Wahl eines Beisitzers bzw. einer Beisitzerin
8. Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers
9. Bestätigung des 2. Schriftführerin
10. Beitragspflicht für Kinder und Jugendliche
    - 10.1. Bericht des Vorstandes
    - 10.2. Antrag des Vorstandes
    - 10.3. Abstimmung
11. Vorschau auf das Vereinsjahr 2016/2017
12. Verschiedenes

1. Begrüßung des Vorsitzenden/ Feststellung der Beschlussfähigkeit

   Der 1. Vorsitzende, Christian Gläser, begrüßt die anwesenden Mitglieder. Weiterhin stellt er fest, dass die Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht einberufen und beschlussfähig ist.

2. Jahresbericht

   Andreas Fröder trägt den Jahresbericht der Schriftführer vor.

   Das vergangene Vereinsjahr wurde relativ zufriedenstellend beendet. Es fand eine Sitzung, eine Kindersitzung sowie das Herringsessen statt. Weiterhin wurde der Umzug an Fastnachtsonntag und die anschließende Party in der Halle veranstaltet.

   Weiterhin beteiligte sich der Verein am Weihnachtsmarkt und an der Kerb. Am Weihnachtsmakt wurden Kartoffelpuffer und Eierlikör verkauft. An der Kerb wurde das Konzept ggü. der Vorjahre umgestellt und auch Essen verkauft. Der Verkauf der Bratwürste fand großen Anklang und waren an Kerbesonntag ausverkauft. Die beiden Veranstaltungen waren somit zufriendenstellend.

   Der 1. Mai wurde vom KVR ausgerichtet. Trotz des mäßigem Besuchs konnte es dem Verein gelingen einen Gewinn hieraus zu erzielen.

   Obwohl an den Veranstaltungen meist wenig Helfer zur Verfügung standen, konnten wir die Kampagne bewältigen.

3. Rechnungslegung der 1. Kassiererin

   Die 1. Kassiererin, Sabine Grumbrich gibt den Kassenbestand wie folgt bekannt:

Einnahmen der letzten Kampagne	11.948,95 €
Ausgaben der letzten Kampagne	- 12.867,12 €
Verlust	- 918,17 €

   Darauf entfallen Mitgliederbeiträge i. H. v. 945,00 € für die Jahre 2014 und 2015. Zum 11.11.2016 wurden die Beiträge 2016 eingezogen, die ebenfalls enthalten sind. Diese haben 397,50 € betragen.
   Insgesamt gab es Retouren über 155,29 € (u. a. wegen Austritt von Mitgliedern, Kontoauflösungen oder falschen Bankverbindungen).

   Der Kassenbestand zum 16.11.2016 beträgt:

Girokonto	455,97 €
Mitgliederkonto	426,25 €
Kasse	85,78 €
Summe des Bestands	968,00 €

4. Bericht der Kassenprüfer, Aussprache zu den Berichten

   Kristin Prigge und Daniel Pieroth haben am 16.11.2016 die Kasse des Vereins geprüft. Daniel Pieroth berichtet, dass die Geschäftsvorfälle auf Richtigkeit und Plausibilität geprüft wurden. Die Kassenprüfung stellte eine einwandfreie Beleg- und Kassenführung fest.

5. Entlastung des Vorstandes

   Nach den vorigen Ausführungen wurde die Entlastung des Vorstandes beantragt.

   Der Vorstand wurde **mit 7 JA-Stimmen und einer Enthaltung entlastet** (die Mitglieder des Vorstands haben sich enthalten).

6. Wahl einer 2. Vorsitzenden / eines 2. Vorsitzenden

   Christian Gläser fragt die anwesenden Mitglieder, ob es Vorschläge für die Wahl einer 2. Vorsitzenden/ eines 2. Vorsitzenden gibt. Aus der Versammlung selbst gibt es keine Wortmeldung.

   Es wurde beschlossen, dass dieser Posten für eine Saison unbesetzt bleibt. In dieser Zeit wird nach einem geeigneten 2. Vorsitzenden gesucht und ggf. kommissarisch besetzt.

7. Wahl eines Beisitzers bzw. einer Beisitzerin

   Der 1. Vorsitzende fragt in die Versammlung nach Vorschlägen zu diesem Tagesordnungspunkt.
   Janina Fröder schlägt Lissy Lautenberger zur Wahl des Beisitzers vor.

   Lissy Lautenberger nimmt die Wahl an und wird **einstimmig mit 13 JA-Stimmen zur Beisitzerin gewählt.**

8. Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers

   In diesem Jahr ist ein 2. Kassenprüfer/in zu wählen. Christian Gläser ersucht Vorschläge in der Versammlung. Karl-Heinz Schäfer wird vorgeschlagen.

   Karl-Heinz Schäfer nimmt die Wahl an und wird **einstimmig mit 13 JA-Stimmen zum 2. Kassenprüfer gewählt.**

9. Bestätigung des 2. Schriftführerin

   Christiane Schlecht wurde mit den Aufgaben der 2. Schriftführerin in der laufenden Session kommissarisch betraut. Die Wahl hierzu wurde in der heutigen Mitgliederversammlung von Christian Gläser vorgenommen.

   Christiane Schlecht nimmt die Wahl an und wird **einstimmig mit 13 JA-Stimmen zur 2. Schriftführerin gewählt.**

10. Beitragspflicht für Kinder und Jugendliche

10.1. Bericht des Vorstandes
Christian Gläser berichtet, dass zur Zeit keine Beiträge für Kinder und Jugendliche erhoben werden. Für den Nachwuchs werden diverse Kosten getragen, denen keine Einnahmen entgegenstehen. Dies sind vor allem Kosten für Versicherungen, Gebühren und Beiträge. Die Mitglieder bestehen zum Großen Teil aus Kindern und Jugendlichen.

Auf Rückfrage von Hartmut Merkelbach wird die Mitgliederanzahl der Kinder und Jugendlichen auf 80 beziffert.

10.2. Antrag des Vorstandes
Es wird beantragt, dass Kinder und Jugendliche in die Beitragspflicht aufgenommen werden und diese ab dem 01.01.2017 besteht. Ein Jahresbeitrag von 5,00 € wird vorgeschlagen.
Der Antrag des Vorstandes lag den anwesenden Mitgliedern schriftlich in ausgedruckter Form vor. Dieser ist ebenfalls dem Protokoll beigefügt.

10.3. Abstimmung
Bei diesem Tagesordnungspunkt kam das Mitglied, Jana Schaurer in die Versammlung dazu.

Es wurde einstimmig mit 14 JA-Stimmen die Beitragspflicht für Kinder und Jugendliche beschlossen.

11. Vorschau auf das Vereinsjahr 2016/2017

Christian Gläser stellt eine kurze Vorschau des kommenden Vereinsjahrs dar. Der Verein wird sich am Weihnachtsmarkt sowie an der Kerb beteiligen. Eventuell wird der 1. Mai 2017 vom KVR ausgerichtet. Es wird eine Sitzung sowie eine Kindersitzung statt finden. Desweiteren wird mit dem Umzug an Fastnachtsonntag und anschließender Party geplant. Wie gewohnt findet auch das Herringsessen an Fastnachtsdienstag statt.

Weitere Einzelheiten hierzu werden noch bekannt gegeben.

12. Verschiedenes

Es wird über den Verbleib des Elferratswagens diskutiert. Eine Lösung hierzu wird in der kommenden Vorstandssitzung beratschlagt.

Rümmelsheim, den 17.11.2016

Christian Gläser
1. Vorsitzender

C. Schlecht

Christiane Schlecht
2. Schriftführerin

Anwesende der Jahreshauptversammlung 17.11.16

Name	Unterschrift
1. Lissy Lautenberg	
2. Julius Berg	
3. Kerstin Baaser	
4. Daniel Pieroth	
5. Winfried Hartmann	
6. Hartmut Merkelbach	
7. Schätzel, Rainer	
8. Schäfer Karl-Heinz	
9. Glinsen, Christian	
10. Fröder, Janina	
11. Gumbrich, Sabine	
12. Fröder, Andreas	
13. Schleedt, Christiane	
14. Schaurer, Jana	
15.	

Kassenbericht zum 17.11.2016

Kassenabstimmung zum 16.11.2016		
	Soll	Ist
Konto 010	455,97 €	455,97 €
Konto 028	426,25 €	426,25 €
Kasse	85,78 €	85,78 €
	968,00 €	**968,00 €**

Soll **Haben** **Seit letzter Kassenprüfung am 05.10.2016**

12.867,12 € **11.948,95 €**

davon entfallen auf Mitgliederbeiträge

945,00 € **2014 u. 2015**
397,50 € **2016**
155,29 € Retouren

Bingen, 17.11.2016

Antrag des Vorstandes zur Jahreshauptversammlung 2016

Thema: **Beitragspflicht für Kinder und Jugendliche**

Ausgangslage: Die derzeitigen Mitgliedergebühren stagnieren seit mehreren Jahren auf einem sehr günstigen Niveau. Die erwachsenen Mitglieder zahlen einen Mitgliedsbeitrag von 7,50 € pro Jahr. Kinder und Jugendliche sind derzeit gebührenfrei.
Der Grundgedanke, jeder Närrin und jedem Narren Zugang zum närrischen Brauchtum, unabhängig der eigenen finanziellen Leistungsfähigkeit, zu ermöglichen, stand in den vergangenen Jahrzehnten bei der Gebührenbemessung im Vordergrund.

In den vergangen 10 Jahren stehen diesem Grundgedanken allerdings steigenden Kosten gegenüber. Der Verein befindet sich zunehmend in einer finanziell angespannten Lage, da die Einnahmen aus der Session die entstehenden Kosten dauerhaft nicht decken können.

Der Verein wird sich künftig Gedanken darüber machen müssen, wie er seine Ziele erreicht und sich dabei neu ausrichtet. Hierzu zählen auch eine gewisse Aufgabenkritik und das Betrachten lieb gewonnener Gegebenheiten.

Den Kindern und Jugendlichen wird ein närrisches Leistungsspektrum angeboten, welches Kosten versursacht. Die Kosten der Session mögen über die Einnahmen vielleicht noch annähernd abgefangen werden können, aber die Fixkosten trägt der Verein ohne Gegenfinanzierung. Angefangen bei der Versicherung bis hin zu Gebühren und Beiträgen.

Um die Leistung dauerhaft aufrechterhalten zu können und der Unterdeckung ansatzweise entgegenzuwirken, ist die Beitragspflicht für Kinder und Jugendliche notwendig. Dem oben beschriebenen Grundgedanken wird bei der Beitragsbemessung Rechnung getragen.

Beschlussvorschlag: Kinder und Jugendliche (bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres) werden in die Beitragspflicht aufgenommen. Für Kinder und Jugendliche ist ab dem 01.01.2017 ein Jahresbeitrag von 5 € / pro Jahr fällig.

Rümmelsheim, den 25.10.2016

Für den Vorstand:

gez.

Christian Gläser, 1. Vorsitzender